

Rettung aus dem Eis aus luftiger Höhe Wasserwacht Bayern trainiert Hubschrauberrettung -Fototermin -

Landesgeschäftsstelle

Garmischer Straße 19-21
81373 München
Tel. 089 9241-1517
Fax 089 9241-1366

Hanna Hutschenreiter
Presse- und Öffentlichkeits-
arbeit der Gemeinschaften:
Bergwacht,
Wasserwacht,
Jugendrotkreuz,
Bereitschaften
hutschenreiter@lgst.brk.de
www.brk.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Großaufgebot zur Eisrettung aus dem Kochelsee. Besonders hoch ist zurzeit bei den milden Temperaturen die Gefahr auf gefrorenen Eisflächen.

Bei einer gemeinsamen Großübung mit der Wasserwacht Bayern trainieren rund 14 Besatzungen der Hubschrauber der Bundespolizei Fliegerstaffel Oberschleißheim und der Polizeihubschrauberstaffel gemeinsam mit rund 25 Wasserwachtlern die Rettung aus dem Eis.

Dazu hat die Wasserwacht Bayern spezielle Verfahren entwickelt. Im Mittelpunkt der Übung im Kochelsee werden gleich drei verschiedene Methoden der Rettung von Menschen aus dem Eis trainiert: Die Rettung mithilfe einer Winde, dem Rettungsseil und jeweils einem Wasserretter und ganz ohne weitere Unterstützung durch den Retter, nur mit der Hilfe des Seils.

Wir würden uns freuen bei dieser Übung eine/n Vertreter/in Ihrer Redaktion begrüßen zu dürfen. Um kurze Nachricht unter der E-Mail hutschenreiter@lgst.brk.de oder unter der Tel. 089-9241 1517 möchte ich ausdrücklich bitten.

Termin: Freitag , den 11. Februar 2011
Uhrzeit: 10.15 Uhr
Ort: Schlehdorf, Sportplatz.
Mit freundlichen Grüßen

Hanna Hutschenreiter
Presse – und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinschaften

Rückfragen unter Hanna Hutschenreiter 089-9241 1517

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität